

Förderverein leistet eine einmalige Arbeit

BEHINDERTENSPO Martin Schadewald aus Jever kommt für den Heidmühler Menno Baumann neu in den Vorstand

Seit der Gründung wurden 154 Projekte mit mehr als 70 000 Euro unterstützt.

WILHELMSHAVEN/BOE – Im Gorch-Fock-Haus traf sich der Förderverein Behindertensport mit dem Vorsitzenden Helmut Möhle an der Spitze zur Jahreshauptversammlung. Unter den zahlreichen Teilnehmern war auch der Landtagsabgeordnete Holger Ansmann, der in seinem Grußwort erwähnte, dass er in Niedersachsen keinen Verein kenne, der sich in einem solchen Umfang um die Interessen der Behinderten kümmere wie der in Wilhelmshaven.

Im Rechenschaftsbericht des Vorstandes ließ Helmut Möhle wissen, dass sich die Mitgliederzahl erfreulich entwickelt. Es sind zurzeit 230 Mitglieder im Förderverein gemeldet. Der Vorsitzende sprach auch die Pflege der Homepage an, die bereits von

36 000 Besuchern angeklickt wurde. Im vergangenen Jahr unterstützte der Förderverein zwölf Projekte mit 8890 Euro. „Damit liegen wir weit über dem Durchschnitt der vergangenen Jahre“, so Möhle. In den 18 Jahren seit Gründung des Vereins seien 154 Projekte mit 71 578 Euro unterstützt worden, berichtete Helmut Möhle weiter.

Bekannt wurde, dass der Deutsche Behindertensportverband die sogenannten Schadensklassen geändert hat. Für bisher als geistig behindert geltende gibt es nun die Schadensklasse der Lernbehinderten. Die Einstufung erfolgt nach einem IQ-Test, was mit hohen Kosten und Zeitaufwand verbunden ist. Sportler, die in bestimmten Leistungsgruppen oder in Auswahlen gewesen seien, habe man einfach hinausgeworfen, kritisierte Doris Tjarks von der Wilhelmshavener Kinderhilfe (Wiki).

Weitere Themen waren die

Genehmigung des Haushaltsvoranschlags, den Kassenwart Olaf Tuschy vortrug, und die Stiftung des Vereins, die sich auf einem guten Weg befindet.

Anträge für eine finanzielle Unterstützung wurden gestellt für die Beteiligung von Wiki-Sportlern bei den Deutschen Meisterschaften im Kegeln in Stralsund, in Gütersloh und Ludwigshafen-Oggersheim. Julia Nitsche stellte einen Spendenlauf vor, der am 19. Juli rund um den Banter See stattfinden soll. Mit dieser Veranstaltung soll der Förderverein unterstützt werden.

Bei den Neuwahlen stellte sich bis auf den 2. Vorsitzenden Menno Baumann der gesamte Vorstand zur Wiederwahl, was auch einstimmig geschah. Für Menno Baumann aus Heidmühle, der in die Ehrenmitgliedschaft entlassen wurde, ist Martin Schadewald aus Jever in den Vorstand gewählt worden.



Förderverein Behindertensport. Unser Bild zeigt v.l. der ehemalige 2. Vorsitzende Menno Baumann gilt nun als Ehrenmitglied. Vom Vorsitzenden Helmut Möhle bekam er die Ehrurkunde, im Beisein des neugewählten 2. Vorsitzenden, Martin Schadewald BILD: DIETMAR BÖKHAUS